

## Eine Schule für alle

Die **Ernst-Reuter-Schule II (ERSII)** besteht seit 1972. Sie ist eine der ersten Integrierten Gesamtschulen (IGS) in Hessen, die sich einem reformpädagogischen Ansatz verpflichtet hat. Hier lernen Schülerinnen und Schüler verschiedener sozialer und nationaler Herkunft mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen und Interessen gemeinsam in einem Klassenverband.

**Seit 1989** hat die Schule Erfahrungen gesammelt mit differenzierterem, individuellem Unterricht in leistungsheterogenen Klassen, die auch viele Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf erfolgreich besucht haben und besuchen.

Im Rahmen der Schulentwicklung zur **inkluisiven Schule** hat sich das Kollegium der ERS II eindeutig dafür ausgesprochen, die schuleigenen Kompetenzen zu nutzen, um allen Schülerinnen und Schülern einen erfolgreichen Schulbesuch zu ermöglichen.

Zudem zeigt die ERS II mit dem **Hochbegabtsiegel** seit 2006 ihre Vielseitigkeit und ihre Leistungsfähigkeit in weiteren pädagogischen Bereichen.

## Gliederung der Schule

Da das Gelände der ERS II sehr weitläufig ist, hilft eine Gliederung der Jahrgänge nicht nur der organisatorischen, sondern auch der räumlichen Überschaubarkeit. Die Jahrgänge 5 und 6, sowie 7 und 8, ebenso 9 und 10 haben jeweils einen eigenen Pausenhof und eine Pausenhalle, ein Lehrerzimmer und das Büro des zuständigen Schulleitungsmitgliedes zu Verfügung.

## Klassen

Die Klassenbildung beruht auf Informationsgesprächen mit den Eltern und ihren Kindern. Klassen im Jahrgang 5 werden nach den verschiedenen unterrichtlichen Schwerpunkten (Theater, Chor/Keyboard, Saiteninstrumente, Bläser, Kunst und Rhythmus/Bewegung) zusammengesetzt.

Die vier inklusiven Klassen umfassen ca. 25 Schülerinnen und Schüler, je vier von ihnen haben sonderpädagogischen Förderbedarf. In den vier Regelklassen werden ca. 27 Schülerinnen und Schüler aufgenommen. Jede Klasse hat für je zwei Jahre einen eigenen Klassenraum mit Nebenraum für Gruppenarbeit, Differenzierung und individuelle Arbeitsmethoden.

## Lehrerteams

Im Jahrgang 5 beginnt eine enge Zusammenarbeit unserer multiprofessionellen Teams. Dazu gehören die Klassenlehrerinnen und -lehrer, die Fachlehrerinnen und -lehrer, die Förderschullehrerinnen, die Sozialpädagoginnen, Therapeuten und die Integrationsassistentinnen. Diese Organisationsform ermöglicht kurze Kommunikationswege, Zusammenarbeit bei Projekten, individuellen Förderangeboten, Verbindlichkeit für die Schülerinnen und Schüler sowie die Arbeit nach innovativen Konzepten.

## Offenes Ganztagsangebot

Seit Beginn des Schuljahres 2010/11 ist die Ernst-Reuter-Schule II im Programm der Stadt Frankfurt eine offene Ganztagschule. Angebote wie Hausaufgabenbetreuung und Arbeitsgemeinschaften am Nachmittag werden von den Schülerinnen und Schülern von Montag bis Freitag intensiv genutzt. Für ein warmes Essen sorgt ein Caterer, der bis zu 70% Produkte aus biologischem Anbau anbietet.

## Klassenunterricht und Fachleistungskurse

Integrierte Gesamtschulen unterrichten und erziehen Kinder und Jugendliche möglichst lange gemeinsam. D.h. unabhängig von den angestrebten Abschlüssen werden alle Schülerinnen und Schüler gemeinsam unterrichtet.

In den Jahrgängen 5 und 6 werden Schülerinnen und Schüler im Klassenverband unterrichtet, Ausnahmen sind Religion/Ethik und die ästhetischen Schwerpunkte. In den Jahrgängen 7-10 erfolgt eine schrittweise Differenzierung in Grund- oder Erweiterungskurse, die dann die verschiedenen Schulabschlüsse ermöglichen. Die Differenzierung in Kurse beginnt in Klasse 7 mit den Fächern Englisch und Mathematik. In Klasse 9 folgen Deutsch, Physik und Chemie. Bis in Jg. 10 bleiben die Schülerinnen und Schüler im Klassenverband in den Fächern Deutsch, Gesellschaftslehre, Kunst und Biologie (z.T. auch in Englisch und Mathematik).

## Wahlpflichtunterricht

Im Jahrgang 7 haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, sich im Wahlpflichtbereich für eine weitere Fremdsprache (Französisch, Spanisch, Italienisch) oder für ein Angebot aus "Schule gestalten, Schule in Bewegung, Werkstätten nutzen oder Soziales Lernen" zu entscheiden. Ab Klasse 9 werden zusätzlich aus den Bereichen „Zukunft gestalten“ und Sport, aber auch Latein als Neigungskurse angeboten.



## Experimentalunterricht in den Naturwissenschaften

In den naturwissenschaftlichen Fächern Physik und Chemie werden in den Jahrgängen 9 und 10 aus jeweils zwei Partnerklassen drei Kurse gebildet, damit die Schülerinnen und Schüler möglichst oft Experimente durchführen können. Das Team des Fachbereichs Biologie arbeitet, wenn möglich, forschend-entwickelnd in Projekten. So gehören Präparationen von Tierorganen, das Mikroskopieren mit hervorragenden Mikroskopen ebenso zum biologischen Alltag wie die Forschungsarbeiten mit Kohl- und Blaumeisen (Meisenprojekt), Bienen und Wildbienen, Hühner, Ameisen und Fischen (Projekt Aquaristik), die Arbeit am Schulteich oder im großen Schulgarten der Schule.

## Arbeiten in der Lernzeit

In den Jahrgängen 5 und 6 finden sich im Stundenplan Stunden für Lernzeiten. In diesen Stunden erledigen die Schülerinnen und Schüler nach einer festen Vorgabe verbindliche und selbst gewählte Aufgaben aus den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik. Die Arbeitsmaterialien sind auf den individuellen Leistungsstand der Schülerinnen und Schüler abgestimmt. Die Selbstorganisation und Feedbackkultur erfolgen über ein Logbuch.

## Dyskalkulie- und LRS-Zentrum

Im Dyskalkulie- und LRS-Zentrum wird auf der Grundlage einer neuropsychologischen Diagnostik die Förderung von betroffenen Schülern und Schülerinnen durch Spezialisten konzipiert und angeleitet. Übungsstunden können nachmittags in der Lernwerkstatt wahrgenommen werden.

## Lernen in Projekten

An der Ernst-Reuter-Schule II gibt es alle verpflichtenden Fächer wie an jeder anderen hessischen Gesamtschule, dennoch werden zusätzliche Schwerpunkte angeboten. Fachwissen soll über das Denken, Erfahren und Tun vermittelt werden. Lernen und Leben sollen sich ganzheitlich ergänzen. Im fächerübergreifenden Unterricht sollen die Schülerinnen und Schüler in größeren oder kleineren Projekten unterschiedliche praktische und theoretische Aufgaben nach Neigung, Leistungsvermögen oder Gruppenzugehörigkeit wählen und ihre Erfahrungen, Interessen und Kenntnisse einbringen und erweitern können. Das Thema eines Projekts kann sowohl praktisch und handlungsorientiert, als auch theoretisch erarbeitet werden. Die Arbeitsergebnisse werden in einer Ausstellung oder Aufführung der Schulgemeinde präsentiert.

## Arbeitslehre

Um das Arbeiten mit Kopf und Hand zu ermöglichen, nutzen wir im Fach Arbeitslehre das großzügig ausgestattete Polytechnikum mit allen Schülerinnen und Schülern. Es wird praxisnah in der Textil-, Papier-, Metall- und Holzwerkstatt und in der Lehrküche gearbeitet.

## Neue Medien im Unterricht

Die ERS II verfügt über eine sehr gute Ausstattung im EDV-Bereich und drei Computerräume, die auf dem neuesten Stand der technischen Entwicklung stehen. Alle Klassenräume besitzen einen Internetanschluss. Im Fach Arbeitslehre erhalten alle Schülerinnen und Schüler ab Jg. 6/2 eine Einführung in die wichtigsten Softwareprogramme. Diese Kenntnisse können die Schülerinnen und Schüler dann in ihre eigenen Arbeits- und Lernprozesse integrieren.



## Abschlüsse

An der ERS II sind alle Abschlüsse, die mit Klasse 9 bzw. 10 erreicht werden können, möglich: Berufsorientierter Abschluss, den Hauptschulabschluss, den Qualifizierenden Hauptschulabschluss, den Realschulabschluss und den Qualifizierenden Realschulabschluss und die Versetzung in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe.

## Gymnasiale Oberstufe (ERS 1)

Im Gebäudekomplex befindet sich auch die Ernst-Reuter-Schule 1, eine Gymnasiale Oberstufe. Die beiden Ernst-Reuter-Schulen arbeiten eng zusammen, einige Lehrerinnen und Lehrer unterrichten an beiden Schulen, so dass eine Kontinuität in der pädagogischen Arbeit, aber auch z. B. in der Sprachenfolge, gewährleistet ist.



### Informationen, Besichtigung, Hospitation

Wer die Ernst-Reuter-Schule II besichtigen oder ein **Informationsgespräch** (Samstag, den 20.02.2016 oder 27.02.2016) wünscht, wendet sich bitte an das Sekretariat:

- Angelika Frese 069/212- 35531
- Sabine Schelonke 069/212- 35532
- Andrea Krämmer 069/212- 46134  
Fax 069/212- 32083  
E-Mail: ersii@ersii.de  
Internet: www.ersii.de
- Luzie Betz, Stufenleiterin Jg. 5/6  
Luzie.betz@stadt-frankfurt.de
- Gerhard Schneider, Schulleiter  
Anmeldung über das Sekretariat

Der **Tag der offenen Tür** für interessierte Schülerinnen und Schüler und Eltern findet am Samstag, dem **13.02.2016** von 10-13 Uhr im B-Bau der Ernst-Reuter-Schule II statt. Einen Informationsabend veranstaltet die Schule am 18.2.2016.

**Ernst-Reuter-Schule II**  
Hammarskjöldring 17a

60439 Frankfurt am Main  
Niederursel,  
-einige Gehminuten vom Nordwestzentrum entfernt-

Haltestellen:  
U1 / Buslinien 60, 67, 26,29,71,72,73, 872

Redaktion, Layout/Grafik: Ingrid Burow-Hilbig, Luzie Betz  
Bilder: Merten Giessen, Karin Blume, Matthias Hermsdorf, Oktober 2015

### Ästhetische Schwerpunkte

In den Jahrgängen 5 und 6 bieten wir den Schülerinnen und Schülern im Rahmen des Pflichtunterrichts (2 Stunden pro Woche) mehrere Möglichkeiten, sich zusätzlich im musisch/künstlerischen Bereich zu entwickeln. Sie können sich für Theater, Chor/Keyboard, Saiteninstrumente, Bläser, Rhythmus und Bewegung oder Kunst entscheiden.

### Erlebnispädagogische Freizeit

Im Jahrgang 7 findet eine erlebnisorientierte Freizeit, in der Regel ein Schulsikurs in Österreich, statt. Monatär wird diese Veranstaltung mit einem Lauffest unterstützt, das alle zwei Jahre stattfindet.

### Arbeitsgemeinschaften/Kooperation mit Sportvereinen

Chor, Schulorchester, Konzertband, Fußball (Mädchen und Jungen), Streitschlichter, Eine-Welt-Laden, Technik & Natur, Leseförderung, Handball, Kunst, Schulsanitätsdienst, Philosophie, Töpfern, Basketball... Das Angebot variiert von Jahr zu Jahr. Die ERS II kooperiert mit den Vereinen Eintracht Frankfurt und Fraport Skyliners.

### Beratung für Schülerinnen und Schüler/Mediation

Die Beratung steht allen Schülerinnen und Schülern der ERS II, die wegen privater oder schulischer Probleme Hilfe benötigen, zu Verfügung. Sie ist ebenso offen für Eltern, die wegen Erziehungsproblemen Beratung suchen. Die Lehrerinnen und Lehrer, die in diesem Bereich arbeiten, haben eine zusätzliche therapeutische oder beraterische Ausbildung. Sie unterliegen der Schweigepflicht.

### Schulbibliothek

Unsere Schulbibliothek wird in ehrenamtlicher Arbeit von Eltern betreut. Sie bietet regelmäßig neben der Ausleihe altersgerechter Literatur Bibliotheksraffles für die Jahrgänge 5, Bücherkisten zu speziellen Themen, das Projekt „Leseinsel“ für die 6. Klassen und gezielte Leseförderung an. Ein gemütliches Ambiente lädt zum Verweilen und Lesen ein. Hier findet auch die jährliche Veranstaltung „Lesewettbewerb“ statt.

### Eine-Welt-Laden

Im Juli 2013 wurde die ERS II die erste Fair-Trade-Schule Hessens. Seit Jahren gibt es den von Schülerinnen und Schülern geführten kleinen Laden in der Schule (H-Bau). Im Rahmen einer AG und mehrerer Wahlpflichtkurse werden fair gehandelte Produkte aus Afrika, Lateinamerika und Asien angeboten. Mit dem Erlös wird eine kleine Straßenschule in El Salvador (Mittelamerika) und Preda (Philippinen) unterstützt. Diese Arbeit wurde mit dem Schulpreis des Bundespräsidenten 2014 gewürdigt.

### Zusammenarbeit mit außerschulischen Kooperationspartnern

### Schulsozialarbeit

In der Trägerschaft der Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Frankfurt e.V. arbeiten mehrere Sozialarbeiter mit allen Altersstufen der Schule. Die Schulsozialarbeit bietet Pausentreffs mit altersadäquaten Spielen an, bei denen sich Schülerinnen und Schüler während der Pausen und in der unterrichtsfreien Zeit am Nachmittag treffen können. Nachmittags finden verschiedene Gruppenangebote statt.

Der Treff der SIS (**S**ozialarbeit **I**n der **S**chule) befindet sich für die Jg. 5/6 im B-Hof, der für die Jg. 7-10 an zentraler Stelle im V-Bau.

Für die Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Klassen wird die Übergangsphase von der Schule zum Beruf gemeinsam mit der Berufsberatung des Arbeitsamtes begleitet. In Kooperation mit der Schule werden im Wahlpflichtbereich Kurse zur Berufsfindung durchgeführt.

### Sozialpädagogen in der Inklusiven Beschulung

Die Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen begleiten die Inklusiv Beschulung (IB) in den Jahrgängen 5 bis 7 durch Betreuung, Beratung und Förderung. Sie unterstützen die Schülerinnen und Schüler während des Unterrichts und bieten Freizeitaktivitäten an.



### Therapieangebote

Im Rahmen der IB macht der Verein Arbeits- und Erziehungshilfe therapeutische Angebote an unserer Schule in ihren Praxisräumen im A-Bau in den Bereichen Physio-, Ergotherapie und Logopädie.

### Offener Treff

Für alle Schülerinnen und Schüler hat ab 12.00 Uhr mittags ein Jugendtreff geöffnet, der von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Vereins Gemeinsam leben Hessen e.V. betreut wird.



# Info

## Ernst-Reuter-Schule II

Integrierte Gesamtschule  
der Stadt Frankfurt am Main  
mit Inklusiver Beschulung  
und offenem Ganztagsangebot

